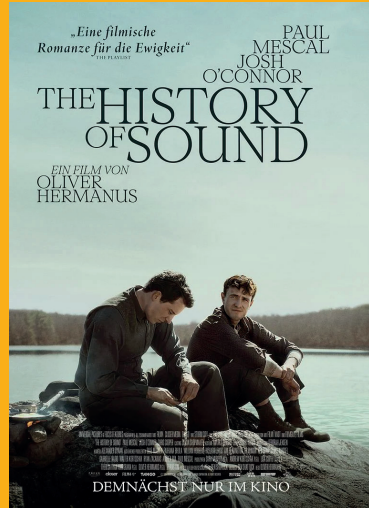


**lichtwerk** ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



**Neu im Programm**

**THE HISTORY OF SOUND**

Lionel (Paul Mescal) wächst im ländlichen Kentucky auf, geprägt von den Liedern seines Vaters und dem einfachen Leben auf der Familienfarm. 1917 verlässt er seine Heimat, um am Musikkonservatorium in Boston zu studieren. Dort lernt er den charismatischen Komponisten David (Josh O'Connor) kennen. Zwischen den beiden entwickelt sich eine tiefe Verbindung – bis Davids Einzug in den Krieg sie jäh trennt. Nach dem Ende des Ersten Weltkriegs führt das Schicksal die beiden wieder zusammen. Gemeinsam reisen sie im Winter 1920 durch das verschneite Maine, um traditionelle Volkslieder zu sammeln und für kommende Generationen zu bewahren. Es ist eine Zeit intensiver Nähe, die Lionel nie vergessen wird. In den darauffolgenden Jahren lebt Lionel in Europa, führt ein erfülltes Leben, pflegt mehrere Beziehungen und macht sich einen Namen als Musiker. Doch die Erinnerung an David lässt ihn nie los. Erst Jahrzehnte später wird ihm klar, warum ihre Beziehung etwas Besonderes war.

GB 2025, R: Oliver Hermanus, D: Paul Mescal, Josh O'Connor, Molly Price u.a. 128 Min., FSK 6, Erstaufführung



**SIRI HUSTVEDT - DANCE AROUND THE SELF**

Das Film-Porträt über Siri Hustvedt, Schriftstellerin, Wissenschaftlerin und Symbol für weibliche Selbstbestimmung, widmet sich ihrem offenen Umgang mit körperlichen „Gebrechen“ und ihrer Erforschung der jahrhundertealten Stigmatisierung von weiblichen Krankheitsbildern als „Hysterie“. Der Film taucht ein in ein komplexes Labyrinth aus Geschlechterkampf, Krankheit, Sexismus und Verblendung. Siri Hustvedt hat sich einen Namen gemacht, indem sie gesellschaftliche Tabus bricht und unbequeme Fragen stellt. Der Film bietet Einblicke in ihr Leben und Werk, und zeigt ihre inspirierende Auseinandersetzung mit körperlichen und psychischen Herausforderungen.

Schweiz 2026, R: Sabine Lidl, D: Siri Hustvedt, Paul Auster, Wim Wenders 115 Min., FSK 12, 2. Woche

**LES MISÉRABLES - DIE GESCHICHTE VON JEAN VALJEAN**

1815: Nach neunzehn Jahren harter Arbeit, Gewalt und Leid für den Diebstahl eines Brotes wird Jean Valjean aus dem Gefängnis entlassen. Erfüllt von Wut und einem tiefen Gefühl der Ungerechtigkeit, ist er zu einem gefährlichen Mann geworden, der niemandem traut. Er irrt verzweifelt durch den Süden Frankreichs und sucht Unterschlupf in einem kleinen Dorf, wird aber immer wieder abgewiesen. Unwissentlich findet Jean Valjean Zuflucht und Gastfreundschaft im Haus von Bischof Bienvenu, der mit seiner Schwester und seiner Magd ein einfaches Leben führt. Jean Valjean ist überrascht vom herzlichen Empfang des Bischofs und seine inneren Dämonen beginnen nach und nach zu schwinden. Doch die Rachegefühle und die Vorurteile der Dorfbewohner lassen ihn nicht los. Wird er sich dennoch zu einem anderen Menschen wandeln können? Jean Valjean steht am Scheideweg seines Lebens.

F 2025, R: Éric Besnard, D: Grégory Gadebois, Isabelle Carré, Alexandra Lamy u.a., 99 Min., FSK 12, 2. Woche

**CALLE MÁLAGA - EIN ZUHAUSE IN TANGER**

María Ángeles (Carmen Maura), 79, ist tief verwurzelt im spanischen Viertel von Tanger. Ihre Wohnung in der Calle Málaga - voller Erinnerungen, Blumen und antiker Schätze - ist ihr ganzer Stolz. Vom Balkon aus beobachtet sie das bunte Treiben der Stadt - ruhig, zufrieden, in ihrer eigenen Welt. Doch als ihre Tochter Clara die Wohnung verkaufen will, gerät alles ins Wanken. Statt ins Seniorenheim zu ziehen, stellt sich María Ángeles quer.

F 2025, R: Maryam Touzani, D: Carmen Maura, Marta Etura u.a. 118 Min., FSK 12, 2. Woche

**HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK**

Als stellvertretender Chefredakteur der kleinen Lokalgazette „Grevenbroicher Tagblatt“ kennt sich Horst Schlämmer (Hape Kerkeling) mit einer Sache gut aus: miesen Nachrichten. Und wie kann einem der Blick in die Nachrichten angesichts der Weltlage und der direkt vor der eigenen Haustür auch nicht die Stimmung in den Keller rauschen?

D 2026, R: Sven Unterwaldt Jr., D: Hape Kerkeling, Tahnee Schaffarczyk, Meltem, 93 Min., FSK ab 6, 3. Woche

**LA GRAZIA** Italien 2025 R: Paolo Sorrentino, D: Toni Servillo u.a., 132 Min., FSK 12, 3. Woche

**GELBE BRIEFE** D 2025, R: Ilker Çatak, D: Özgü Namal, Tansu Biçer u.a. 128 Min., FSK 12, 6. Woche

**ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE**

D 2025, R: Simon Verhoeven, D: Bruno Alexander, Senta Berger 138 Min., FSK 6, 11. Woche

**EXTRAWURST** D 2025, D: Hape Kerkeling, Christoph M. Herbst u.a. 100 Min., FSK 12, 13. Woche

**FATHER MOTHER SISTER BROTHER** USA 2025, R: Jim Jarmusch, 111 Min., FSK 12, 7. Woche

**CHECKER TOBI 3 - DIE HEIMLICHE HERRSCHERIN** 97 Min., FSK 0

**HOLA FRIDA!** 82 Min., FSK 6

**Zoomania 2** 108 Min., FSK 6

**LICHTWERK-PROGRAMM | 9.04.2026 BIS 15.04.2026**

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>SNEAK PREVIEW</b>							20:00
<b>ACH, DIESE LÜCKE ...</b>			17:00				
<b>L.T.N.S.: AUGEN DER ANGST</b>		20:00					
<b>CALLE MÁLAGA</b>	17:00	16:30	17:30	16:45	17:00	16:30	16:45
<b>KINO_KAFFEE_KUCHEN: CALLE MÁLAGA</b>							14:30
<b>CHECKER TOBI 3</b>			15:00				
<b>DIE WILDE NORDSEE</b>		16:15					13:45
<b>EXTRAWURST</b>		15:15					
<b>FATHER MOTHER SISTER BROTHER</b>		17:45					
<b>GELBE BRIEFE</b>						16:30	
<b>HOLA FRIDA!</b>			14:00	14:30			
<b>HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK</b>	15:00	14:00	14:30	12:30	13:45		14:30
<b>LA GRAZIA</b>					14:30		
<b>LES MISÉRABLES</b>	20:15	14:45	21:15	20:00	20:15	16:00	16:15
<b>FAMILIENSACHE: LITTLE MISS SUNSHINE</b>				14:00			
<b>KINO_MIT_GÄSTEN: SAME SUN</b>				15:00			
<b>SIRI HUSTVEDT</b>	17:30	17:15	18:30	17:15	17:30	17:15	17:15
<b>SOULEYMANS GESCHICHTE</b> <span style="color:red">●</span> 18:00							
<b>THE HISTORY OF SOUND</b>	14:00				14:15		14:15
	19:45	19:30	20:45	19:30	19:30	19:30	19:00

● Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**VIER MINUS DREI** ab 16.4., Barbara (Valerie Pachner) und ihr Partner Heli (Robert Stadlober) leben als professionelle Clowns mit ihren Kindern Fini und Thimo den Traum eines alternativen, von Freude erfüllten Lebens - und lachen auch über das, was misslingt. Als Barbara wie aus dem Nichts durch einen Unfall ihre Familie verliert, bricht eine Welt für sie zusammen. Der Verlust stellt ihren Glauben an das Clownsein, an Hoffnung und an Menschlichkeit auf die härteste Probe. Doch Barbara stellt sich ihrem Schicksal. Mutig und unkonventionell findet sie ihren ganz eigenen Weg, mit der Trauer umzugehen.

**LICHTWERK SPEZIALITÄTEN**

**SNEAK PREVIEW** 120 Min, FSK 16

**L.T.N.S.: AUGEN DER ANGST - PEEPING TOM** 102 Min, FSK 12

**kino\_kaffee\_kuchen: CALLE MÁLAGA** 118 Min, FSK 12

**DIE WILDE NORDSEE NATUR, DIE SICH NICHT ZÄHMEN LÄSST** 89 Min, FSK 0

**Familiensache: LITTLE MISS SUNSHINE** 103 Min, FSK 6

**kino\_mit\_gästen: SAME SUN - MIT DEM FAHRRAD** 91 Min, FSK 6

**GRÜNES KINO: SOULEYMANS GESCHICHTE** 91 Min, FSK 6

**EINTRITTSPREISE**

Di-So: Normal 14€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ /  
 Kinomontag: Normal 10€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ | Überlängenzuschlag ab 130 Min.  
 KINO-PASS: 25€ - 12 Monate gültig / Ermäßigung auf NORMAL-Preis von 3€  
 Alle Angaben ohne Gewähr.





**A MISSING PART**

Jay fährt Taxi in Tokyo. Als eines Tages die 13 jährige Lily in seinen Wagen steigt, verändert das beider Leben für immer. Der Franzose Jay betreibt mit seiner Frau ein Restaurant in Tokyo. Als ihre gemeinsame Tochter 3 Jahre alt ist, geht die Beziehung auseinander. Jay verweigert seiner Frau die Scheidung, weil er sonst nach japanischem Recht jedes Anrecht verlieren würde seine Tochter vor ihrer Volljährigkeit wiederzusehen. Seine Frau taucht mit ihrer gemeinsamen Tochter in Tokyo unter. Jay gibt das Restaurant auf und beginnt Taxi zu fahren, in der Hoffnung seine Tochter per Zufall wiederzufinden. 9 Jahre später ist es vielleicht soweit.

F 2024, R: Guillaume Senez, D: Romain Duris, Judith Chemla, Mei Cirne-Masuki u.a., 98 Min., FSK 1, 2. Woche

**PILLION**

Colin (Harry Melling) lebt ein zurückgezogenes, eintöniges Leben in der Vorstadt – schüchtern, isoliert und auf der Suche nach Zugehörigkeit. Als er dem charismatischen Ray (Alexander Skarsgård) begegnet, dem Anführer eines queeren Motorradclubs, verändert sich sein Alltag grundlegend. Ray führt ihn in eine subkulturelle Welt aus Leder, Machtspielen und ungeschriebenen Regeln ein. Zwischen den beiden entwickelt sich eine intensive Beziehung, in der Colin die Rolle eines devoten Partners übernimmt und sich Rays dominanter Art unterordnet. Während Colin sich zunehmend in Rays Umfeld einlebt, beginnt er, seine eigenen Grenzen und Wünsche zu hinterfragen. Die Beziehung, geprägt von sexueller Abhängigkeit, Ritualen und emotionaler Spannung, wird für Colin zunehmend ambivalent. Zwischen Hingabe und Selbstzweifel muss er entscheiden, ob er in dieser Welt seinen Platz gefunden hat – oder ob es Zeit ist, sich daraus zu lösen.

GB 2025, R: Harry Lighton, D: Alexander Skarsgård, Harry Melling, Lesley Sharp u.a. 106 Min., FSK 16, 3. Woche

**BLUE MOON**

Am Abend des 31.3.1943 erlebt der US-amerikanische Songtexter Lorenz Hart einen der emotionalen Tiefpunkte seines bisherigen Lebens. Denn während sein ehemaliger Partner, der Komponist Richard Rodgers, in der Bar Sardi's triumphal den Erfolg seiner neuen Musical-Produktion „Oklahoma!“ feiert, wird Hart mit der schmerzlichen Erkenntnis konfrontiert, dass seine eigene Karriere im Schatten des Erfolges seines Partners langsam aber sicher verblasst ist.

USA 202, R: Richard Linklater, D: Ethan Hawke, Margaret Qualley, 100 Min., FSK 12, 3. Woche

**IS THIS THING ON?**

Alex und Tess stehen vor den Scherben ihrer langjährigen Beziehung und der unausweichlichen Scheidung. Das treibt Alex in eine tiefe Sinnkrise, aus der er ausgerechnet in der New Yorker Comedy-Szene nach Auswegen sucht. Auch Tess erkennt nun, wie oft sie eigentlich zugunsten der strauchelnden Beziehung und des Familienzusammenhalts zurückstecken musste und was sie so verpasst oder gar sträflich ignoriert hat. Mit der Trennung lösen sich also natürlich nicht alle Probleme in Wohlgefallen auf. Manche werden dadurch erst sichtbar, manche entstehen auch neu. So müssen sich Alex und Tess mit Co-Parenting arrangieren und erkunden, wie inmitten dieses Chaos' wieder so etwas wie Liebe neu entstehen kann.

USA 2026, R: Bradley Cooper D: Will Arnett, Laura Dern, Andra Day, 121 Min., FSK ab 6, 4. Woche

**NOUVELLE VAGUE**

F 2026R: Richard Linklater, D: Guillaume Marbeck, Zoey Deutch, Aubry Dullin, 106 Min., FSK ab 12, 5. Woche

**THE TESTAMENT OF ANN LEE**

USA 2025, R: Mona Fastvold, D: Amanda Seyfried, Lewis Pullman, Tim Blake Nelson u.a., 130 Mi., FSK 1, 5. Woche

**EIN FAST PERFEKTER ANTRAG**

D 2026, D: Iris Berben, Heiner Lauterbach u.a. 105 Min., FSK 0, 6. Woche

**HAMNET**

GB 2025, R: Chloé Zhao, D: Jessie Buckley u.a., 127 Min., FSK 12, 11. Woche

**Neu im Programm**

**ALS WÄRE ES LEICHT**

Kati ist gehörlos, Florian ist blind. Er ist Stadionkommentator beim FC St. Pauli, sie entdeckt die Welt durch ihre Kamera. Als sie sich im Dialoghaus Hamburg begegnen, entsteht eine eigene Sprache – jenseits von Worten und Gesten, getragen von Nähe und Mut. Doch ihre unterschiedlichen Lebenswelten und die Erwartungen von Familie und Umfeld stellen die Beziehung immer wieder auf die Probe. Ihre Liebe wirkt für Außenstehende kaum möglich und entfaltet gerade deshalb eine besondere Kraft.

Der Film ist die erste deutsche Spielfilmproduktion, die in den Hauptrollen Menschen zeigt, die im wirklichen Leben gehörlos (Cindy Klink) bzw. blind (David Knors) sind. Er zeigt, wie Nähe dort entstehen kann, wo andere nur Grenzen sehen. Und er macht spürbar, dass Liebe nicht in Worten oder Blicken wohnt, sondern in dem Versuch, sich dem anderen immer wieder neu zuzuwenden. ALS WÄRE ES LEICHT wurde 2023 für den Deutschen Drehbuchpreis nominiert.

Der Debüt-Spielfilm des Hamburger Regisseurs Milan Skrobanek erzählt einfühlsam von der Schönheit und Verletzlichkeit einer Beziehung, die größer ist als die Umstände. Am Set unterstützten Deaf-Supervisor und Gebärdensprachdolmetscher\*innen die Kommunikation.

D 2026, R: Milan Skrobanek, D: David Knors, Cindy Klink, Alex Czerwinski, 90 Min., FSK 12, Erstaufrührung



Verletzlichkeit einer Beziehung, die größer ist als die Umstände. Am Set unterstützten Deaf-Supervisor und Gebärdensprachdolmetscher\*innen die Kommunikation.

**Nr. 15**



Online-Tickets und Infos  
www.arthousekinos-bielefeld.de

**KAMERA-PROGRAMM | 9.04.2026 BIS 15.04.2026**

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>A MISSING PART</b>		20:15	18:00	13:00	16:00	19:00	20:20
<b>ALS WÄRE ES LEICHT</b>	17:15	17:00	20:00	18:30	19:30	16:15	18:00
<b>BLUE MOON</b>	16:30	20:00	18:00	13:00	19:30	19:45	18:00
	20:00	20:15	20:30	18:00			
<b>EIN FAST PERFEKTER ANTRAG</b>			17:00	16:00			
<b>EIN SOMMER IN ITALIEN - WM 1990</b>				15:30			
<b>HAMNET</b>		17:30					17:00
<b>IS THIS THING ON?</b>					16:30	16:45	
<b>NOUVELLE VAGUE</b>	17:15	17:30		13:30			20:20
<b>PILLION</b>	20:00	19:30	20:30	15:30	19:00	19:45	19:45
<b>THE TESTAMENT OF ANN LEE</b>					16:30	16:45	
<b>TROTZ ALLEDEM</b>		19:00					

◊ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**ALLEGRO PASTELL** ab 16.4., Im Jahrhundertssommer 2018 führen die Romanautorin Tanja Arnheim (Sylvaine Faligant) und der Webdesigner Jerome Daimler (Jannis Niewöhner) eine scheinbar ideale Fernbeziehung zwischen der Hitze Berlins, der Idylle eines geerbten Bungalows im hessischen Maintal und zahlreichen Zugfahrten. Das sorgfältig gepflegte Gleichgewicht aus Vertrauen und Ungebundenheit, das die beiden hyperreflektierten Millennials genießen, gerät ins Wanken, als Tanja in der Nacht ihres dreißigsten Geburtstags erkennt, dass ihre Beziehung eine existentielle Bedeutung bekommen könnte.



**DAS GLÜCK DER TÜCHTIGEN** ab 16.4., Für die 30-jährige Mira läuft es gut: ein liebevoller Mann, zwei Kinder und jetzt auch noch eine eigene Supermarktfiliale. Den nötigen Startkredit gewährt ihr Robert, der Ex-Partner ihrer Mutter - zinslos. Aber noch in derselben Nacht „investiert“ Miras Mann das Geld in einen Kryptofonds und fällt einem Betrug zum Opfer. Mira bringt es nicht über sich, Robert davon zu erzählen. Eine Halbwahrheit zieht die nächste Lüge nach sich, und dann stellt sich auch noch heraus, dass Robert für seinen vermeintlich großzügigen Kredit durchaus Gegenleistungen erwartet: Miras Kinder sollen Roberts religiöser Frau zuliebe getauft werden. Davon wiederum darf Miras muslimischer Mann nichts erfahren. Ihrer bildungsbürgerlichen Mutter kann Mira sich auch nicht anvertrauen. Die ist der Meinung, dass ihre Tochter sich mit ihrer Berufswahl und der Ehe mit dem ehemaligen Rapper „nach unten orientiert“. Erst als das Lügegebäude zusammenbricht und Mira alles um die Ohren fliegt, findet sie ihre Freiheit wieder. Und das ist dann vielleicht auch Glück

**KAMERA SPEZIALITÄTEN**

**EIN SOMMER IN ITALIEN - WM 1990** 93 Min, FSK 0

filmhaus\_ präsentiert: **TROTZ ALLEDEM** 90 Min, FSK 12

**UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT**



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

